

RS Vwgh 2020/5/28 Ra 2019/07/0115

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.05.2020

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

55 Wirtschaftslenkung

Norm

AMA-Gesetz 1992 §21g Abs2

AVG §1

GO Agrarmarkt Austria 2013 §16

GO AMA-Vorstand 2014 §3 Z5

VwGVG 2014 §17

VwRallg

Rechtsatz

Die Einhebung von Agrarmarketingbeiträgen erfolgt nach § 21g Abs. 2 AMA-Gesetz 1992 mittels Bescheid. Aus § 3 Z 5 GO AMA-Vorstand 2014 iVm dieser Bestimmung ergibt sich, dass der Vorstand für den GB I der AMA für die Erlassung von Beitragsbescheiden im Rahmen der Förderung des Agrarmarketings als Behörde im eigenen Namen zuständig ist, weil ihm diese - primär der AMA zukommende - behördliche Zuständigkeit (vgl. § 21g Abs. 2 AMA-Gesetz 1992) durch die GO Agrarmarkt Austria 2013 in Verbindung mit der GO AMA-Vorstand 2014 übertragen wurde.

Schlagworte

Änderung der Zuständigkeit Behördenorganisation Verordnungsermächtigung Verwaltungsrecht allgemein

Ausgliederung Privatisierung Zurechnung von Organhandlungen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2019070115.L09

Im RIS seit

04.08.2020

Zuletzt aktualisiert am

04.08.2020

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at